

Pressemitteilung

Nummer: 2024 - 050 /2024

Geschwindigkeitsmessung in Schönwalde

Seit Anfang dieses Monats werden alle Kraftfahrzeugfahrer mit einem freundlichen grünen Lächeln auf Höhe des Dorfgemeinschaftshause in Schönwalde begrüßt. Vorausgesetzt man hält die zulässige Geschwindigkeit von 50km/h.

Vor einem Jahr gab der Ortschaftsrat bei einer Ortschaftsrats Sitzung, Bürgermeister Andreas diesen Wunsch mit auf dem Weg. Die Ortschaftsräte hatten berichtet, dass viele Autofahrer sich nicht an die zulässige Geschwindigkeit in Höhe von 50 km/h halten. Man hofft nun, dass durch das Aufstellen des Geschwindigkeitsmessgerätes viele Fahrer sensibilisiert werden ihre Fahrweise anpassen.

Bürgermeister Andreas Brohm hatte aus verschiedenen Ortschaften diese Anregung aufgenommen und mit der Avacon dazu Gespräche geführt. Die AVACON stellt nun ein Leihgerät der Einheitsgemeinde zur Verfügung für die kommenden Monate. Ziel ist es, dass Vorort entsprechende Erfahrungen gemacht werden können.

Dabei erfasst das Gerät nicht das Kennzeichen der Autos, sondern misst lediglich die Geschwindigkeit. So kann am Ende der Aufstellung die Einheitsgemeinde auslesen wieviel Verkehr auf der Straße liegt und wie viele der Verkehrsteilnehmer sich an die Geschwindigkeit gehalten haben.

Das Gerät soll nun im Turnus von vier bis fünf Wochen in weiteren Ortschaften der Einheitsgemeinde eingesetzt werden. Mögliche Ortschaften sind Cobbel an der Kita, Bellingen Höhe Kirchengasse, Grieben an der Grundschule, Demker an der KITA oder in Mahlpfuhl.

Bislang ist nur in Lüderitz eine Geschwindigkeitsanzeige mit Smiley in der Einheitsgemeinde aktiv. Ob sich auch in den zu prüfenden Ortschaften solche Anlagen dauerhaft einrichten lassen, wird auch eine Frage der Kosten sein. „Wichtig ist uns, dass die Fahrer durch ein direktes Feedback ihr Fahrverhalten anpassen können ,“ so Bürgermeister Andreas Brohm.